



DGK.

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Grafenberger Allee 100
40237 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 / 600 692-58
Fax: +49 (0) 211 / 600 692-10
E-Mail: arbeitsgruppen@dgk.org
Web: www.dgk.org

Arbeitsgruppe: Chronische Herzinsuffizienz – AG10

Sprecher: PD Dr. Christoph Birner

Stellvertreter: Prof. Dr. Philip Raake

Tätigkeiten während der aktuellen Amtszeit:

I. Organisation von wissenschaftlichen Veranstaltungen:

1. Dreiländertreffen Herzinsuffizienz
 - C. Birner beteiligte sich als Mitglied des LOC (Local Organising Committee) an der Organisation des HF -Kongresses der HFA in Wien vom 26.-29.05.2018
 - Mitglieder der AG10 (u.a. C. Birner und Ph. Raake) beteiligten sich an der Organisation des „Dreiländertreffens Herzinsuffizienz“ in Wien vom 25.-26.05.2018, und in Würzburg vom 26.-28.09.2019
2. Konzeption und Durchführung der wissenschaftlichen Sitzungen und der Mitglieder-versammlungen während der DGK Jahrestagungen:
 - 2018: „Herzinsuffizienz – klinische Brennpunkte im Fokus“, zusätzlich Joint Session mit der AG35 (kardiovaskuläre Erkrankungen und schlafbezogene Atmungsstörungen): „Differentialdiagnosen und Ko-Morbiditäten bei Patienten mit Herzinsuffizienz und schlafbezogenen Atmungsstörungen“
 - 2019: „Herzinsuffizienz – interventionelle Therapie im Fokus“ (mit herzchirurg. Referenten)
 - 2018: Herbsttagung Akademiesitzung Herzinsuffizienz
3. Mitausrichtung des „AG17-Wintermeeting 2019 mit AG10 und AG EKZ-MKU der DGTHG“ vom 17.-18.01.2019 am Universitätsklinikum Regensburg
4. Mitorganisation überregionaler Veranstaltungen unter Schirmherrschaft der DGK:
 - Regensburger Herz-Kreislauf-Tage 30.11.-01.12.2018
 - Essener Herzinsuffizienz Update: 16.-17.11.2018
5. Organisation und Durchführung der Grund- und Aufbaukurse Herzinsuffizienz (Heidelberg, Hannover, Leipzig/Jena, Würzburg)

II. C. Birner und Ph. Raake sind berufene Mitglieder des „Gremiums der Zusatzqualifikation Herzinsuffizienz“ der DGK, Ph. Raake ist berufenes Mitglied des Gremiums Heart Failure Units und berufenes Mitglied des Zertifizierungsausschusses der DGK, Ph. Raake ist stellvertretender Federführender der AG Richtlinie Herz (der Ständigen Kommission Organtransplantation) der Bundesärztekammer

III. Nachwuchsförderung durch Preise der AG10:

1. Publikationspreis der AG10
2. Nachwuchsfonds Innovative Kardiologie

IV. Erarbeitung von Publikationen

V. Mitwirkung an der Neustrukturierung der CardioNews

VI. Forcierte Mitglieder-Akquise durch aktives Bewerben der Arbeitsgruppe

VII. Unterstützung des Heart Failure Awareness Day

VIII. Mitarbeit an der Fortschreibung der Herztransplantationsrichtlinien (Bundesärztekammer)

Wissenschaftliche Projekte:

Die Arbeitsgruppe konzipiert regelmäßig wissenschaftliche Veröffentlichungen zu wichtigen klinischen Themen der Herzinsuffizienz. In der aktuellen Amtsperiode erfolgte – nach Organisation eines vorherigen Retreats – die aufwändige Erarbeitung einer Publikation zum Thema „Leistungssteigerung bei Herzinsuffizienz“ unter Federführung des Nukleusmitglieds Prof. Dr. Dr. St. V. Haehling.

Treffen und Klausursitzungen:

Die Arbeitsgruppe führte während der aktuellen Amtsperiode wiederholt Telefonkonferenzen zu aktuellen Themen durch, zudem traten die Mitglieder des Nukleus persönlich im Rahmen der DGK-Jahrestagungen und der Dreiländertreffen Herzinsuffizienz zu Besprechungen zusammen.

Sitzungen während der DGK-Kongresse:

Während der DGK-Jahrestagungen der Jahre 2018 und 2019 gelang die Konzeption bestens besuchter wissenschaftlicher Sitzungen mit jeweils hochkarätigen Referenten:

2018 lautete der Titel der AG-Sitzung „Herzinsuffizienz – klinische Brennpunkte im Fokus“, zusätzlich veranstaltete die AG10 eine Joint Session mit der AG35 (kardiovaskuläre Erkrankungen und schlafbezogene Atmungsstörungen) mit dem Titel: „Differentialdiagnosen und Ko-Morbiditäten bei Patienten mit Herzinsuffizienz und schlafbezogenen Atmungsstörungen“

2019 wurde der Titel „Herzinsuffizienz – interventionelle Therapie im Fokus“ gewählt, wobei durch die Einladung eines herzchirurgischen Referenten bewusst dem Streben nach mehr Interdisziplinarität Rechnung getragen wurde.

Zusammenarbeit mit anderen Arbeitsgruppen:

Die AG10 strebt nach einer zunehmenden Vernetzung mit anderen Arbeitsgruppen innerhalb und außerhalb der DGK, sofern sich Berührungspunkte im Bereich der Herzinsuffizienz ergeben. Es erfolgte daher im Jahr 2018 die Konzeption und Durchführung einer zusätzlichen wissenschaftlichen Sitzung im Rahmen der DGK-Jahrestagung zusammen mit der **AG35** (kardiovaskuläre Erkrankungen und schlafbezogene Atmungsstörungen) sowie die gemeinsame Ausrichtung einer wissenschaftlichen Fortbildungsveranstaltung zusammen mit der **AG 17** (Thorakale Organtransplantation und mechanische Organunterstützungssysteme) im Rahmen des „AG17-Wintermeeting 2019 mit AG10 und AG EKZ-MKU der DGTHG“ vom 17.-18.01.2019 am Universitätsklinikum Regensburg.

Zusammenarbeit mit anderen Gruppierungen:

Neben der Zusammenarbeit mit Arbeitsgruppen innerhalb der DGK (s.o.) steht die AG10 auch im Rahmen der „Dreiländertreffen Herzinsuffizienz“ in regelmäßigem und engem Austausch mit den Herzinsuffizienz-Arbeitsgruppen der Österreichischen und Schweizer Fachgesellschaften.

Weitere Netzwerkbildung:

s.o.

Nachwuchsförderung:

Im Rahmen der Nachwuchsförderung engagierte sich C. Birner bis Ende 2018 als nationaler Repräsentant der Heart Failure Specialists of Tomorrow (HoT)-Initiative der Heart Failure Association der ESC, zudem vergab die AG10 auch in den Jahren 2018 und 2019 im Rahmen ihrer jährlichen Arbeitsgruppensitzung 2 Preise bzw. Stipendien: **1. Publikationspreis der AG10** (hiermit sollen Fortschritte in der Diagnostik und Therapie der Herzinsuffizienz in Deutschland und Wissenschaftler/Innen, die sich um die Optimierung der Behandlung von Patienten mit Herzinsuffizienz bemühen, unterstützt werden. Der Publikationspreis ist mit 2.000 Euro dotiert. Der Preis ist von der Firma Impulse Dynamics, Stuttgart, gestiftet) und **2. Nachwuchsfonds Innovative Kardiologie** (für die Dr. Marija Orlovic-Stiftung im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft in Höhe von 10.000 Euro zur Förderung von Post-Docs vergebener Preis).

Fortbildungen:

Die AG10 beteiligte sich in den Jahren 2018 und 2019 an folgenden Fortbildungsveranstaltungen:

- Wissenschaftliche Sitzungen inkl. Joint Sessions im Rahmen der DGK-Jahrestagung (s.o.)
- Regensburger Herz-Kreislauf-Tage (s.o.)
- Essener Herzinsuffizienz-Update (s.o.)
- Gemeinsame Fortbildungsveranstaltung mit der AG17 (s.o.)
- Grund- und Aufbaukurs HI I+II (Heidelberg, Hannover, Leipzig/Jena, Würzburg)

Mitgliederrekrutierung (Maßnahmen, Zuwachs in den letzten zwei Jahren):

Durch forcierte Mitglieder-Anwerbung gelang es, in der Amtsperiode 2018 -2020 die Mitgliederzahl der AG10 mehr als zu verdoppeln (Beginn der Amtsperiode 2018: 179 Mitglieder, aktueller Mitgliederstand: 366).

Ziele während der nächsten Amtszeit:

- Gestaltung des Cardio News Themenschwerpunkts Herzinsuffizienz
- Federführende Mitwirkung an der Fortschreibung der Herztransplantationsrichtlinien (HU bei VAD-Komplikationen, Box C Kriterien, Entwicklung des Cardiac Allocation Score)
- Mitgestaltung des jährlichen Herzinsuffizienz-Dreiländertreffens
- Mitarbeit an der geplanten Überarbeitung des Positionspapiers Heart Failure Units
- Fortführung der Herzinsuffizienz Grund- und Aufbaukurse
- Gestaltung der Akademiesitzung Herzinsuffizienz der Herbsttagung
- Wissenschaftliche Sitzungen inkl. Joint Sessions im Rahmen der DGK-Jahrestagung
- Aufbau einer gemeinsamen jährlichen Fortbildungsveranstaltung mit der AG17

Budgetplanung:

- Aktuell sind keine Ausgaben geplant.